

Familienplanung mal anders?!

Ein Problem kommt selten alleine!

Von Leucan

Kapitel 3: Interessante Essgewohnheit!?

Sakura war gerade auf dem Weg zu Tsunade, die innerlich brodelte. Seit dem Tag an dem es Naruto so schlecht ging, hat dieser sich nirgendwo mehr blicken lassen. Das machte Tsunade Sorgen, hatte sie vor Sakura geäußert. Sie meinte, sie hätte da so ein Gefühl aber müsste Naruto erst ein paar Fragen stellen. Was sie wohl für ein Gefühl hatte?! Dachte sich die Rosahaarige als sie etwas Blondes um die Ecke bogen sah.

„Naruto...“; murmelte sie leise. „Naruto!!!“

Der Angesprochene blieb stehen und sah Sakura auf sich zu rennen.

„Sakura, hi...was ist?!“; fragte er verwirrt, weil sie hektisch auf ihn zukam und biss von einem Brötchen ab.

„Hm?!“ Sie sah ihn verwirrt an als Naruto mit einem Brötchen vor ihr stand. Um diese Uhrzeit gab es für den blonden Jungen nichts Besseres als Ramen. Aber jetzt stand dieser besagte Junge mit einem einfachen Brötchen vor ihr?!

„Naruto, alles okay bei dir?! Du isst ein Brötchen!“; stotterte Sakura vor sich hin und sah ihn an.

„Achso, dass....ich habe zur Zeit KEIN Hunger auf Ramen.“; antwortete er gelassen. Jetzt driftete die Rosahaarige völlig ab. Diese Worte aus dem Mund, passten einfach nicht zusammen.

„Du kommst jetzt mit!“

Naruto wurde am Kragen gepackt und ohne Widerworte mit geschliffen.

„Tsunade!“; schrie Sakura aufgebracht als sie im Büro anhielt.

„Wie....“; fragte diese verwirrt als sie ihren müden Kopf von ihrer Hand hob.

„Sakura....Naruto! Was ist denn los?! Hast ihn endlich gefunden?!“

„Ja und etwas GANZ schreckliches. Naruto hat kein Hunger auf Ramen!“; sagte Sakura durcheinander und kam über diese Aussage nicht hinweg.

Tsunade kam nicht ganz mit als das Mädchen so aufgeregt vor sich hin haspelte. Sie wandte sich ab und blickte zu Naruto, der verwirrt dastand.

„Geht es dir besser?!“

„Äh, ja....klar! Mir geht's bestens nur.....“ Er stockte und wusste nicht wie er es sich erklären konnte.

„Was nur?!“; hackte der Hokage nach.

„Ach nicht so wichtig.“; murmelte er und lächelte leicht.

„Da es dir wieder gut geht! Magst du heute Abend mit kommen?!“; fragte Sakura und

sah ihn bettelnd an.

„Wie, wohin denn?!“

„Na, ja...heute geht unsere Gruppe ein bisschen essen. Magst du mitkommen?!“ Sie sah Naruto mit einem so süßen Blick an, da konnte es nicht nein sagen.

„Ja, okay....“

„Wunderbar!“

Am Abend kam die Truppen Stück für Stück eingetrudelt.

„Setz dich!“; sagte Sakura und platzierte den Blondinen direkt in Sasukes Nähe, der stillschweigend aus dem Fenster sah.

Die dunklen Augen erhaschten ihn kurz, was Naruto aber nicht mitbekam. Da dieser fleißig beim Mitbestellen war.

Nachdem die Bestellung an den Tisch geliefert wurde, bekam jemand sehr komische Blicke zugeworfen. Alle Augen hatten sich auf Naruto gerichtet, denn dieser aß KEINE Ramen sondern alles durcheinander, was schon beim Zuschauen einen Brechreiz hervorrufen könnte.

„Naruto, alles okay?!“; fragte Ino verwirrt, wo der Angesprochene sie ansah und schon längst einen Happen von seinem Essen genommen hatte.

„Ja?!“; antwortete er mit vollem Mund.

„Geht es dir wirklich gut! Ich meine was du da alles isst, ist sehr....“ Ino deutete zum einen auf die Oktopusarme, in der linken Hand, und die Mischung aus Sauergurke und Schokolade, in der rechten Hand. „...merkwürdig.....und....“ Sie schluckte und starrte ihn weiter verdattert an.

Naruto verstand sie nicht, wo er gemütlich weiter aß.

Je später der Abend wurde umso mehr Leute der Gruppen verabschiedeten sich.

„Na, dann Naruto bis morgen und versuch dein Essverhalten zu bändigen. Aufwiedersehen Sasuke.“; sagte Sakura und ging mit Kiba in eine andere Richtung als die beiden.

„Ja, ja...“; antwortete Naruto erheitert als er Sasuke folgte, der langsam losging.

Eine Weile herrschte eine angenehme Stille als der Schwarzhaarige diese unterbrach.

„Du hast ja gefressen wie ein Scheuendrescher!“; musste er loslassen, da das nicht mehr länger zurückhalten konnte.

„Wie?!“

„Und was es war, das war ja das Krasseste!“; sagte Sasuke weiter und sah sein Gegenüber an. Dieser lächelte nur.

„Ach, was rege ich mich überhaupt auf!“

Er wandte sich ab als er merkte, dass seine Hand festgehalten wurde.

Sie sahen sich an und Naruto legte vorsichtig seine Hände an Sasukes Wangen und gab ihm einen Kuss auf die Stirn.

„Danke, dass du dir Sorgen machst!“; flüsterte der Blonde ruhig als er plötzlich an die Wand gedrängt wurde.

„Hm?!“

„DU solltest so etwas nicht bei mir tun!“; hauchte er und legte seine Hände an die Seiten des anderen. Seine Lippen näherten sich dem Blondinen Gesicht als dieser es nicht aushielt.

Diese Berührung jagte beide einen Schauer über den ganzen Körper.

Plötzlich fing es an zu knistern und kurze Zeit darauf fielen die ersten Wassertropfen

zu Boden.

„Komm!“; sagte Sasuke und zog Naruto hinter sich her.

Was haben sie so vor?!

Haben sie denn immer noch nicht gemerkt, dass vor ihnen ein großes Problem stehen wird?!

Ging ja wirklich fix, nicht!?

Zur Zeit habe ich ziemlich viel Zeit zum Schreiben, die auch gleich genutzt wird. ^^

Dieses auch ziemlich kurz geworden aber werde mich anstrengen etwas länger zu schreiben, sonst sehen sie immer so klein aus.

Das nächste Kapitel wird eins mit Adultinhalt. Ich hoffe enttäusche jetzt keinen aber werde nahtlos am anderen ansetzen. So das ihr nichts verpasst.

Wie immer, hoffe es gefällt. 0.0

LG KC

P.S. Schon mal eine kleine Umfrage. Ich hoffe das ich keinem den Überraschungseffekt nehmen. *in Deckung geh*

Aber ich hätte da mal eine Frage.

Ich bräuchte Namen!!! Ihr wisst sicherlich schon für nicht!? ^^

Vielleicht kennt ihr den einen oder anderen schön.

Gibt sogar Belohnung dafür. KT!!!